

VORTRAGSREIHE

WIDERSTÄ NDIGE DE MOKRATIE

OFFENE
KULTURRÄUME
VERTEIDIGEN

SEP - DEZ 2025

10.09. 19:00 Literarisches Zentrum
kostenfreier Eintritt
Rechtsextremismus heute: Ideologien,
Narrative und Kulturkämpfe
Patrick Wielowiejski,
Gesellschaft für Freiheitsrechte

02.10. 19:00 Literarisches Zentrum
VVK 11/7 € AK 12/8 €
Das Deutsche Demokratische Reich
Volker Weiß, Historiker & Journalist

Demokratie ist keine Selbstverständlichkeit – sie will verteidigt werden. In Zeiten, in denen Kulturräume unter Beschuss stehen und Erinnerungsorte bedroht werden, braucht es mehr als stille Hoffnung. In dieser Reihe versammeln wir Stimmen, die sich den rechtsextremen und demokratiefeindlichen Angriffen auf unsere plurale Gesellschaft entgegenstellen. In den ersten beiden Vorträgen fragen wir uns, wie Rechtsextremismus heute aussieht, was ihn auszeichnet und wie seine sprachlichen Strategien funktionieren. In den letzten beiden Vorträgen schauen wir uns konkrete Beispiele an: Wie attackiert die extreme Rechte Theater, (queere) Archive und Gedenkstätten? Von subtilen Codes, mit denen rechtsextreme Botschaften verbreitet werden, bis zu den offenen Attacken auf Kulturinstitutionen – hier wird sichtbar gemacht, was im Verborgenen wirkt. Lasst uns gemeinsam Platz nehmen für unsere Demokratie.

03.11. 19:00 WERKRAUM
kostenfreier Eintritt
Als Theater Haltung zeigen -
Erfahrungen aus Brandenburg
(Impulsvortrag & Gespräch)
Daniel Ris, Intendant neue
Bühne Senftenberg

02.12. 19:00 Museum Friedland
kostenfreier Eintritt
Die Erinnerung an den NS-Terror im
Visier der Rechten: Beispiele aus der
KZ-Gedenkstätte Dachau und der
queeren Community München
(Lesung & Gespräch)
Albert Knoll, Historiker

Eine Kooperation von



deutsch
theater
göttingen



KAZ
Raum für Deine Ideen



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

literarisches
zentrum
göttingen

MUSEUM
FRIEDLAND

STADTLABOR
Wege zur kolonialkritischen Stadt

partnerschaft für demokratie
in der Stadt Göttingen